

[View this email in your browser](#)



ZENTRUM FÜR SOZIALE INNOVATION



Liebe Leserin, lieber Leser!

Wenn Sie immer schon wissen wollten, wie es um die aus öffentlichen Mitteln geförderte Wissenschaft, Forschung und Innovation in Österreich steht, dann empfehle ich Ihnen einen Blick in den gerade erschienen Österreichischen Forschungs- und Technologiebericht 2019 zu werfen, bei dessen Erstellung das ZSI aktiv mitgearbeitet hat.

Wir schreiben aber nicht nur über Innovation, sondern wir gestalten auch Innovation.

Das erwartet Sie in unserem neuen Newsletter:

Highlights

- Wie gelingt digitale Inklusion?
- Neue Citizen Science Plattform
- H2020 Projekte im Kosovo

Veranstaltungen

- Exzellenz in Forschung, sozialer und technologischer Innovation
- Perspektiven für die Forschungsinfrastruktur in der Donauregion
- Soziale Innovation in der Regionalentwicklung

Publikation im Fokus

- Österreichischer Forschungs- und Technologiebericht 2019 veröffentlicht
- Entwicklung der Energieplanung in Murau, Hermagor und dem Südburgenland

Empfehlung

- Diskussion über Wohnungs- und Sozialpolitik in Wien

Pressesplitter

- Maker Movement - verändern wir die Welt?

Call to Action

- ESSi PhD-Workshops
- Science Diplomacy Workshops in Wien

Viel Vergnügen beim Lesen wünscht Ihnen

Klaus Schuch

Wissenschaftlicher Leiter des ZSI

PS: falls Sie mehr über unsere Arbeit erfahren möchten, besuchen Sie bitte unsere Webseite.

HIGHLIGHTS

Wie gelingt digitale Inklusion?

Auch soziale Unternehmen stehen vor dem Wandel der Digitalisierung. Die Möglichkeiten des Smartphones für die Zielgruppen von sozialen Unternehmen sind noch lange nicht ausgeschöpft. Auf dem Vernetzungstreffen 'Digitale Transformation durch digitale Inklusion' (veranstaltet vom Zentrum für Soziale Innovation und arbeit plus) kamen zahlreiche Social Entrepreneurs zusammen, um sich über die Herausforderungen im Spannungsfeld von Digitalisierung und sozialer Inklusion auszutauschen. Spannende Einblicke gibt dieses [Video](#).



Mehr erfahren

Neue Citizen Science Plattform

EU-Citizen.Science ist eine Online-Plattform und ein Raum für gegenseitiges Lernen. Nützliche Tools, Leitfäden, Best Practice Beispiele und praktische Schulungsmodule sind hier für alle Interessierten zugänglich - ein digitales Hub für WissenschaftlerInnen, AktivistInnen und politische EntscheidungsträgerInnen.



[Mehr erfahren](#)

H2020 Projekte im Kosovo

ForscherInnen aus dem Kosovo dürfen sich als Dritt-Beteiligte in Horizon 2020 beteiligen. Bisher waren diese in 11 Projekten aktiv. Um dieses Potential zu erhöhen hat der Leiter des ZSI Ressorts für "Forschung & Entwicklung", Gorazd Weiss, Workshops und Beratung in diesem Land abgehalten. Welche genauen Fortschritte der Kosovo insgesamt erzielt hat, finden Sie hier.



[Mehr erfahren](#)

VERANSTALTUNGEN

1. Juli 2019

Ort: Karls-Universität Prag
Opletalova 38, 110 00 Staré
Město, Prag, Tschechien

Abschlussevent des Projektes 'Exzellenz in Forschung, sozialer und technologischer Innovation'

Bei dieser Veranstaltung werden die Projektergebnisse, insbesondere die Erkenntnisse der ReSTI Akademie, präsentiert. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit sich in einer Diskussionsrunde über Erfahrungen zu Blended-Learning Programme auszutauschen, die ebenfalls im Rahmen des 'Danube Transnational Programme' umgesetzt wurden. Mehr über das Projekt Excellence-in-ReSTI finden sie **hier**.

[Infos & Anmeldung](#)

12-13. Juni 2019

Ort: Bundesministerium für

Perspektiven für die Forschungsinfrastruktur in der Donauregion

Bildung, Wissenschaft und
Forschung
Freyung 3, 1010 Wien

Wie ist die Forschungsinfrastruktur in den Ländern der Donauregion ausgebaut? Wo gibt es Potenziale und welche Best Practice Beispiele gibt es? Die Antworten darauf geben die Ergebnisse des ZSI Projekts **ResInfra@DR**. ExpertInnen des Forschungs- und Innovationssektors der Länder der Donauregion werden eingeladen, um Perspektiven der Donauregion auszuloten und Ideen für ihre Region zu entwickeln.

Infos & Anmeldung

24.06.2019
16 - 18 Uhr

Soziale Innovation in der Regionalentwicklung

Ort: Dock 4 der Caritas
Mommengasse 35, 7.
Stock, 1040 Wien

Wie wichtig sind innovative Projekte, soziale Ziele und neue Formen der Zusammenarbeit für eine erfolgreiche Regionalentwicklung? Wieviel soziale Innovation steckt im EU-Programm LEADER? Und was hat soziale Innovation mit der grünen Energiewende zu tun? Antworten geben die Forschungsprojekte **SILEA** und **PLAISIR**, deren Ergebnisse am 24.06. bei einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung präsentiert und diskutiert werden.

Infos & Anmeldung

PUBLIKATION IM FOKUS

Österreichischer Forschungs- und Technologiebericht 2019 veröffentlicht

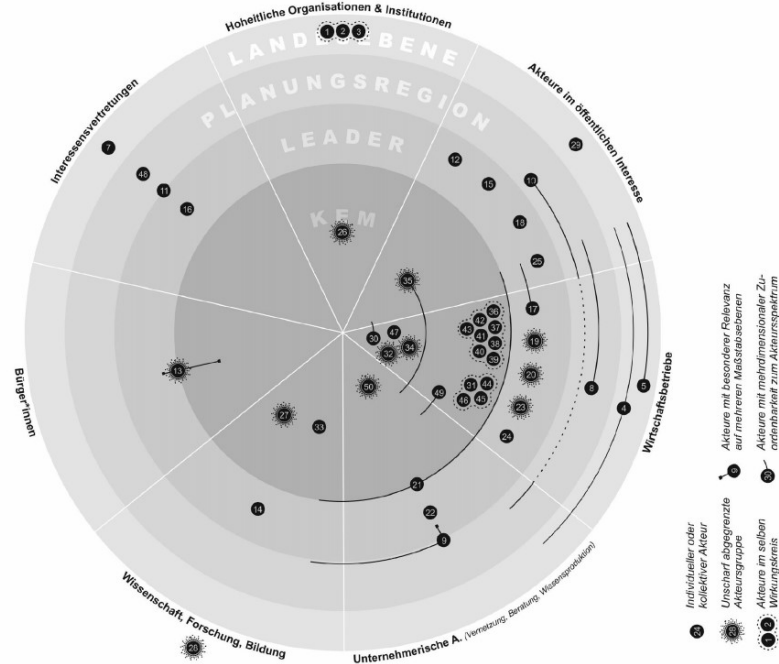
Der Forschungs- und Technologiebericht 2019 umfasst eine Darstellung der jüngsten Globalschätzung über die Entwicklung der F&E-Ausgaben in Österreich, die Performance des österreichischen Innovationssystems im internationalen Vergleich wie auch eine Systemanalyse hinsichtlich des Fortschritts im Bereich Digitalisierung. Zudem gibt der Bericht eine Beschreibung einer Reihe von Initiativen und strategischen Maßnahmen im Bereich Forschung, Technologie und Innovation wieder.

Der Bericht kann [hier](#) heruntergeladen werden.

Entwicklung der Energieplanung in Murau, Hermagor und Südburgenland

Spektrum der Akteure regionaler Energieplanung in der Region Holzweil Murau

- 1 ... Abt. 15 Energie, Wohnbau, Technik der steiermärkischen Landesregierung
- 2 ... Fachabteilung Energie und Wohnbau der steiermärkischen Landesregierung
- 3 ... Referat Energietechnik und Klimaschutz
- 4 ... Umwelttechnik-Netzwerkebetriebs GmbH
- 5 ... Energie Steiermark
- 6 ...
- 7 ...
- 8 ... Referat für Energie und Biomasse der Landeslandwirtschaftskammer Steiermark
- 9 ... ROW - Regionalmanagement Obersteiermark West
- 10 ... Hobbinovalationszentrum HIZ & Holzcluster Steiermark GmbH
- 11 ... Energieagentur Obersteiermark e.V.
- 12 ... Bezirksbaukammer Murau
- 13 ... KEM Holzweil Murau
- 14 ... Bewohner*innen und Bevölkerung
- 15 ... Verein Naturpark Zittlögel-Gleibitzen
- 16 ... Junge Europäische Föderalisten (JEF) - Landesverband Steiermark
- 17 ... Stadtwerke Murau
- 18 ... Wirtschafts- und Beschäftigungsoffensive des Bezirkes Murau (WOM Murau)
- 19 ... Lokale Betriebe d. Holzproduktion und -verarbeitung
- 20 ... Lokale Tourismusbetriebe
- 21 ... Murauer Energiezentrum
- 22 ... Wirtschaftsnetzwerk Kraft Das Murtal (Industrie- & Wirtschaftsentwicklung Murtal GmbH)
- 23 ... Regionale Heizwerksbetreiber
- 24 ... Holzbau und Abundzentrum GmbH
- 25 ... LAG Holzweil Murau
- 26 ... Bürgermeister der 14 KEM-Gemeinden
- 27 ... Bildungsveranstaltungen
- 28 ... Externe Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen
- 29 ... LKH Stolzalpe
- 30 ... Planungsbüro Verfahr plus
- 31 ... Zeringer GmbH Heizung, Bad, Spenglerei
- 32 ... Forstwirtschaft
- 33 ... Holzmuseum
- 34 ... Bauträger
- 35 ... Energiebetreiber
- 36 ... ENU Neumarkt
- 37 ... Vertreter der Kleinwasserkraftwerke
- 38 ... Naturwärme St. Lambrecht
- 39 ... Naturwärme Murau
- 40 ... Fernwärme Neumarkt
- 41 ... Biowärme Lachtal GmbH
- 42 ... Biowärme Scheffling
- 43 ... Biowärmecontracting Rinegg
- 44 ... Schneider Haustechnik
- 45 ... Griest Installationen
- 46 ... Glaski Bau
- 47 ... Brauerei Murau
- 48 ... Wirtschaftskammer Murtal
- 49 ... Waldverband Murau
- 50 ... Experten aus Heizwerk- & Solartechnik, Holzverarbeitung, Maschinenaufbau, Elektrotechnik, EWL



Suitner, Johannes; Ecker Martha; Kramer, Hans; Haider, Melanie; Giffinger, Rudolf (2018): Rahmenbedingungen regionaler Energieplanung in Murau, Region Holzweil Murau.

Das Forschungsprojekt PLAISIR untersucht soziale Innovationen in der Regionalen Energieplanung. In den Regionen Murau, Hermagor und Südburgenland wird nach den Erfolgsfaktoren für neuartige Energieprojekte geforscht und erörtert, was sich daraus für die Erhöhung der Eigenständigkeit und den langfristigen systemischen Wandel in strukturschwachen Regionen lernen lässt. Die Projektergebnisse werden am 24.6.19 präsentiert (siehe Veranstaltung). Den Regionalbericht der Region Murau finden Sie hier.

EMPFEHLUNG

Diskussion über Wohnungs- und Sozialpolitik in Wien

Die Stadtgeografin Yvonne Franz, der Politologe und »Recht auf Stadt« Aktivist Raphael Kiczka, der Publizist Robert Misik, die Soziologin und Sozialhistorikerin Irina Vana (ZSI) und der US amerikanische Autor und Verleger Paul Werner diskutieren über Wohnungs- und Sozialpolitik und politische Perspektiven. Ein spannender Text zur Aktualität des Erbes des Roten Wien, der im Rahmen der Ausstellung "Das Rote Wien. 1919-1943" im Wien Museum verfasst wurde.

Lesen Sie hier die vollständige Diskussion!

Debatte

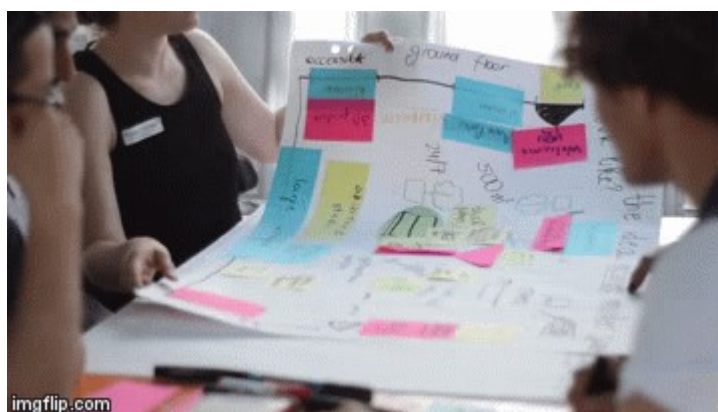
HOFFNUNG AUF DIE EGALITÄRE STADT

Yvonne Franz
Raphael Kiczka
Robert Misik
Irina Vana
Paul Werner

PRESSESPLITTER

Maker Movement - verändern wir die Welt?

Durch die zunehmende Erschwinglichkeit von 3D-Druckern und Lasercuttern sowie anderen digitalen Werkzeugen haben diese mittlerweile weltweit Einzug in sogenannte Maker Spaces und FabLabs gehalten. Hier bildet sich die Maker Community, deren Mitglieder sich selbst organisieren und deren Anzahl stetig wächst. Welche sozioökonomischen und gesellschaftlichen Auswirkungen das "Maker Movement" haben kann, darüber schreibt unsere Mitarbeiterin Elisabeth Unterfrauer in einem Gastkommentar auf science.apa.at. Den vollständigen Artikel finden Sie [hier](#).



CALL TO ACTION

CALL TO
PARTICIPATE

ESSI PhD-Workshop 2019

Die Europäische Schule für soziale Innovation lädt am 27. Oktober 2019 PhDs zu einem eintägigen

Workshop ein. Dort können die TeilnehmerInnen Feedback von ExpertInnen für soziale Innovation einholen, internationale WissenschaftlerInnen aus diesem Bereich kennenlernen, Erfahrungen austauschen und ihr Netzwerk erweitern. Um an dem Workshop teilzunehmen, muss **bis 30. Juni 2019** ein **Exposé** (circa 500 Wörter) eingereicht werden. Mehr über die Veranstaltung erfahren Sie [hier](#).

CALL TO
PARTICIPATE

Science Diplomacy Workshops in Wien

Die Workshops richten sich an ForscherInnen, politische EntscheidungsträgerInnen, NGOs und Menschen, die an der Schnittstelle von Wissenschaft, Technologie, Außenpolitik und Diplomatie tätig sind. Die interaktive Veranstaltung zielt darauf ab, das Wissen über Wissenschaftsdiplomatie zu erweitern und eine Community rund um Science Diplomacy aufzubauen. Die Workshops finden in Wien am 25.-27. November 2019 und in Triest am 21.-23. Oktober 2019 statt. Die **Anmeldung ist nur noch bis 20. Juni 2019 geöffnet!**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Besuchen Sie die [Website](#) für weitere Informationen.



Copyright © 2019 ZSI GmbH, All rights reserved.
Anmelden/Abmelden/Infos -> Schreiben Sie uns eine E-Mail
ZSI GmbH_Linke Wienzeile 246_1150 Wien_Österreich

!DSPAM:5d42d1ec18331862118711!